

„Sachsen hat Prof. Unland viel zu verdanken“ CDU-Finanzpolitiker Jens Michel zum Abschied des Finanzministers

(Dresden, 14. Dezember 2017) In der heutigen Sitzung der CDU-Landtagsfraktion hat Prof. Georg Unland erklärt, dem nächsten Kabinett des neuen MP Michael Kretschmers nicht zur Verfügung zu stehen und bedankte sich bei der Fraktion für die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre.

Dazu sagt der finanzpolitische Sprecher der CDU-Fraktion, **Jens Michel**: „Georg Unland war erfolgreicher Hüter der sächsischen Steuermittel. Der Freistaat hat ihm viel zu verdanken. Dass wir heute so gut dastehen, ist auch mit dem Namen Unland verbunden: Wir sind gut durch die Wirtschafts- und Finanzkrise gekommen, haben die niedrigste Pro-Kopf-Verschuldung und konnten mit Prof. Unland als Parlament das Neuverschuldungsverbot in die Sächsische Verfassung einarbeiten.“

Michel: „Viele Herausforderungen in unserem Land liegen nicht nur am Geld. Prof. Unland ist mit uns immer fair und offen umgegangen. Auch wenn es Kontroversen gab, war er stets sachlichen Argumenten zugetan. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Weg alles Gute und Glück Auf!“

Verantwortlich: Christian Fischer, Pressesprecher